

# Qualitätskonzept Schulergänzende Betreuung

Fassung vom 18. Oktober 2023

## Inhaltsverzeichnis

1. Team.....	3
1.1 Betreuungsschlüssel.....	3
1.2 Sitzungen.....	3
1.3 Weiterbildungen.....	3
1.4 Mitarbeiterbeurteilung.....	3
1.5 Ausbildungsplatz.....	3
2. Familienarbeit.....	4
2.1 Kundenzufriedenheit.....	4
3. Essen.....	4
4. Raumgestaltung und Aussengelände.....	4
5. Notfälle und Krankheit.....	4
6. Mitgliedschaften und Vernetzungen.....	5
7. Aufsicht.....	5

## 1. Team

Die Leitung und die stv. Leitung der Schulergänzenden Betreuung sind im pädagogischen Bereich ausgebildet. Die Leitung verfügt zudem über einen Bachelor in Sozialpädagogik. Es wird im Team Wert auf eine offene Kommunikation gelegt, wodurch Probleme, Gedanken und Bedürfnisse angesprochen und ernstgenommen werden. Bei heiklen Phasen im Betriebsgeschehen sowie auch im privaten Alltag werden Mitarbeitende begleitet und unterstützt.

### 1.1 Betreuungsschlüssel

Von Montag bis Freitag bieten wir täglich vier Module für jeweils 23 Kinder in Egnach und 15 Kinder in Neukirch an. Bis acht Kinder ist eine ausgebildete Person anwesend. Ab dem neunten Kind ist zusätzlich eine Assistenzperson anwesend. Ab dem 16. Kind sind zwei Assistenzpersonen anwesend. Zeigen sich andere Bedürfnisse bei den Kindern oder gibt es ein ausserordentliches Tagesprogramm, kann der Betreuungsschlüssel angepasst werden.

### 1.2 Sitzungen

Sitzungen finden einmal im Monat statt. Abhängig von den anstehenden Traktanden wird durch die Leitung Schulergänzende Betreuung über die Teilnehmenden entschieden. Abwesende sind dazu verpflichtet, sich durch selbstverantwortliches Lesen des Sitzungsprotokolls auf den neusten Stand zu bringen. Dadurch kann der formelle Informationsfluss gesichert werden.

Die Leitung der Schulergänzenden Betreuung tauscht sich regelmässig mit dem zuständigen Mitglied der Schulbehörde und bei Bedarf mit den Schulleitungen aus.

Die Standortleitungen treffen sich wöchentlich zu einem kurzen Austausch.

### 1.3 Weiterbildungen

Zusammen mit dem zuständigen Behördenmitglied entscheidet die Leitung, welche Weiterbildungen sinnvoll und bereichernd für die einzelnen Teammitglieder sowie die gesamte Schulergänzende Betreuung sind.

### 1.4 Mitarbeiterbeurteilung

Einmal jährlich findet mit jedem Mitarbeitenden und der zuständigen vorgesetzten Person ein Qualifikationsgespräch statt. Als Grundlage wird ein Beurteilungsbogen verwendet. Zudem werden gesetzte Ziele überprüft und neue Ziele für das Folgejahr definiert.

### 1.5 Ausbildungsplatz

An der SEB kann eine Lehrstelle zum Beruf Fachperson Betreuung angeboten werden. Die oder der Auszubildende wird von der berufsbildenden Person angeleitet, welche über die notwendigen Abschlüsse verfügt. Austausche finden nach Bedarf im wöchentlichen Rhythmus statt. Die auszubildende Person kann ausserhalb der Öffnungszeiten der SEB im Kindergarten und/oder im Schulunterricht als Assistenz tätig sein. Während der Schulferien, in denen keine Betreuung angeboten wird, kann sie nach Absprache in einer Kinderbetreuungseinrichtung Erfahrung mit Säuglingen und Kleinkindern sammeln. Weitere Details zur Lehrlingsausbildung finden sich im Ausbildungskonzept.

## 2. Familienarbeit

Wir orientieren uns am Leitsatz «Unsere Schule hat offene Türen - Besuch ist jederzeit willkommen». Dadurch wollen wir Transparenz zwischen den Eltern und der Schulergänzenden Betreuung schaffen. Auf Wunsch der Eltern können individuelle Gespräche vereinbart werden. Wir unterstützen die Eltern bei erzieherischen Fragen. Beschwerden werden ernst genommen. Wenn nötig werden die beteiligten Personen zu einem Gespräch eingeladen. Vereinbarungen werden schriftlich festgehalten und allen Beteiligten abgegeben.

Auffälligkeiten bei einem Kind werden notiert. Die Dokumentationen dienen zum Austausch mit den Lehrpersonen und den Eltern. Daraus resultierende Konsequenzen werden dann in der Schulergänzenden Betreuung umgesetzt.

### 2.1 Kundenzufriedenheit

Im Abstand von zwei bis drei Jahren wird mit den Kundinnen und Kunden (Erziehungsberechtigte und Kinder) der Schulergänzenden Betreuung eine Umfrage durchgeführt. Kundenzufriedenheit liegt uns am Herzen, deshalb wird das Resultat sorgfältig ausgewertet und entsprechende Konsequenzen für die Betreuungsarbeit sowie für die Kundenzufriedenheit gezogen.

Es finden zusätzliche Befragungen mit den Kindern statt. Dies geschieht in mündlicher oder schriftlicher Form. Jene Kinder, die bereits schreiben können, haben die Möglichkeit, Positives und Negatives aufzuschreiben. Kinder, die noch nicht schreiben können, erhalten ein adäquates Angebot für die Rückmeldungen.

## 3. Essen

Unsere Köchin bereitet täglich das Essen frisch zu. Mehrmals wöchentlich werden bei regionalen Anbietern Lebensmittel bezogen. Bei der Menüplanung wird auf eine ausgewogene, saisonale und regionale Küche geachtet. Im Team werden diese regelmässig geprüft und angepasst. Das Label «fourchette verte» zertifiziert uns jährlich. In der Küche halten wir uns an das Hygienekonzept.

Alternativ wird das Essen durch lokale Anbieter bereitgestellt und auf die Standorte verteilt.

## 4. Raumgestaltung und Aussengelände

Alle Räume, die für die Schulergänzende Betreuung genutzt werden, werden regelmässig auf Gefahren überprüft. Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder haben für uns oberste Priorität. Aufgrund des vielfältigen Raum- und Terrainangebotes hat jedes Kind die Möglichkeit, sich bedürfnis- und entwicklungsentsprechend zu entfalten.

Für die Raumpflege halten wir uns an das Hygienereglement.

## 5. Notfälle und Krankheit

Im pädagogischen Konzept ist festgehalten, wie bei einem Notfall gehandelt wird.

Das ganze Team ist instruiert, kennt den Inhalt der Hausapotheke und ist eingeführt in den korrekten Umgang mit kranken Kindern sowie bei Notfällen.

Bei Nichterscheinen eines Kindes halten wir uns an die Schulregeln. Nach 15 Min. werden die Eltern telefonisch kontaktiert.

## 6. Mitgliedschaften und Vernetzungen

Die Schulergänzende Betreuung Egnach ist Mitglied bei kibesuisse und dem Netzwerk der Tagesschulen im Kanton Thurgau. Durch die Teilnahmen an Austauschsitzen wird eine ständige Weiterentwicklung der Qualität angestrebt. Im Austausch mit diversen Fachkräften (Kindergartenlehrpersonen, Spielgruppenleitungen, etc.) werden ständig neue Ideen und Ressourcen geschaffen, wie Kinder am besten in der Integration unterstützt werden können.

## 7. Aufsicht

Die Schulergänzende Betreuung Egnach ist der Pflegekinder- und Heimaufsicht des Kantons Thurgau unterstellt. Aufsichtsbesuche und Jahresberichte dienen der Qualitätssicherung. Ein Behördenmitglied besucht einmal jährlich Module der SEB. Die Qualitätssicherung ist somit auch intern abgedeckt.

Dieses Qualitätskonzept wurde vom Ressortverantwortlichen «Schule und Gesellschaft» der Schulbehörde VSG Egnach genehmigt.